

Ticayo



Ticayo war einer der Hingucker bei den Internationalen Spieltagen in der Messe Essen. Dabei hat es eigentlich eine lange Geschichte.

Bereits die Ureinwohner Lateinamerikas kannten Geschicklichkeitsspiele dieser Art. Nun begeisterten sich zwei Chemnitzer Studenten an einem Kugelfangspiel und entwickelten es weiter - zu Ticayo.

Es besteht aus einem Holzgriff und einer farbigen Kugel, die durch ein Bändchen miteinander verbunden sind.

Einfaches Ziel ist das Fangen der Kugel, für Fortgeschrittene in Variationen.

Die Fertigung aus Buchenholz erfolgt komplett in sächsischen Familienbetrieben und in Werkstätten der Lebenshilfe. Ziel war es, ein nachhaltiges Spiel zu entwickeln, das auch noch nach Jahren gespielt werden kann.

► **Gesamteindruck:**

Ticayo beweist, dass spannende Spiele - die ganz nebenbei noch die Motorik und das Körpergefühl trainieren - nicht kurzlebige Plastik-Erzeugnisse sein müssen. Solide verarbeitet sorgt das traditionsreiche Kugelfangspiel für Kurzweiligkeit und ist auf dem besten Wege, zum modernen Klassiker zu werden.

**West
Anzeiger**



Ausgabe:

21.12.11

Auflage:

31.600 Exemplare